

21. September 1992 – 08. April 2017

–

Am 21.10.2017 feiert der Lions Club Jena das 25-jährige Gründungsjubiläum im „Schwarzen Bären“ in Jena. Die Vorbereitungen dazu laufen auf vollen Touren. Das ist willkommener Anlass, zurückzublicken und nach vorn zu schauen.

Viele hatten in der Wendezeit genug mit sich zu tun, stürmte doch viel Neues ein und gab es Brüche. Umso bemerkenswerter war es, dass schon Anfang 1992 in Jena die Bemühungen zur Gründung eines Lions Clubs begannen. Mit Unterstützung von Clubs aus den alten Bundesländern und hier vor allem dem Lions Club Nürnberg, gelang es, am 8. April 1992 den Lions Club Jena zu gründen und am 21. September 1992 die offizielle Anerkennungsurkunde (Charter) des Clubs durch Lions International zu erhalten.

Gründungsmitglieder waren zwanzig Persönlichkeiten unterschiedlicher Berufsgruppen, die in Jena beheimatet waren oder sich hier beruflich für längere Zeit aufhielten. Sie alle eint der Wille, bedürftigen Menschen zu helfen getreu dem Lions Motto „We serve. Acht Gründungsmitglieder gehören noch heute dem Club an.

Es war eine glückliche Fügung, dass sich das Format der Weihnachtstombola in Jena zu einem Dauerbrenner für einen wohltätigen Zweck entwickelt hat. Dank großzügiger Spenden von Firmen und Persönlichkeiten und einer engen Zusammenarbeit mit dem Saalebetreuungswerk und der Kinderhilfestiftung, beide in Jena ansässig, als Begünstigte konnte die Weihnachtstombola zur Hauptactivity des Lions Club Jena entwickelt werden. Der Reinerlös der Weihnachtstombola seit der Gründung des Lions Club Jena beträgt ca. 580.000 Euro. Dieser Betrag wurde vollständig an Bedürftige ausgereicht.

Auch nach 25 Jahren ist die Weihnachtstombola immer wieder ein Höhepunkt für den Lionsclub, für die Sponsoren und für die Begünstigten. Es macht immer wieder große Freude, in die Augen der vielen Loskäufer zu sehen, wo die „Niete“ die Aufschrift „Danke fürs helfen“ trägt und wo diese Botschaft verstanden und oft mit einem weiteren Loskauf verbunden wird. Mittlerweile werden bei der Tombola 70.000 Lose verkauft.

Die Chance auf den Gewinn eines attraktiven Autos und weiterer begehrter Hauptpreise, tut ein Übriges, um das Format Advents- und Weihnachtstombola erfolgreich fortzusetzen.

Der Lions Club Jena dankt den langjährigen Sponsoren Autohaus Scholz AVS, Kirscht Fahrrad exklusiv, Fahrradhaus Kemter, Intersport Meyer Jena, Globus Isserstedt und Globus Hermsdorf, den Hotels der Gruppen Leonardo und Steigenberger, den Jenaer Bundestagsabgeordneten und vielen weiteren Sponsoren. Das positive Klima in Jena für Unterstützung und Wohltätigkeit hat wesentlich dazu beigetragen, dass es gelungen ist, in 25 Jahren Sach- und Geldspenden in einem Gesamtwert von ca. 1,65 Millionen Euro einzuwerben und an Bedürftige in Jena, der Region und vielen Ländern in der Welt auszureichen. Mit diesem Spendenwert ist der Lions Club Jena der erfolgreichste Club im Distrikt Thüringen und Sachsen-Anhalt.

Stellvertretend seien neben der jährlichen Weihnachtstombola die folgenden

25 Jahre Lions Club Jena

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 10. Oktober 2017 um 07:55 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 10. Oktober 2017 um 07:25 Uhr

Sach-spenden-Projekte genannt:

1994: Ophthalmologische Geräte für Krankenhaus in Indien, Wert 25.000 Euro

1996: Brillengestelle für Tiflis/Georgien, Wert 30.000 Euro

1997: Medikamente für Krankenhaus in Sofia/Bulgarien, Wert 175.000 Euro

1998: Sanierung Rote-Kreuz-Haus in Krakau, Polen, Wert 12.000 Euro

2001: Hilfe für Hochwasseropfer in Wojewodschaft Kleinpolen, Wert 40.000 Euro

2009: Brillengestelle Uganda Afrika über die Cristoffel Blindenmission, 417.000 Euro
2010 bis

2012: Ausrüstungen für Medizinische Berufsschule und der Poliklinik in Kamza, Albanien,
Wert: 31.000 EURO 2015 bis

2017: med. Ausrüstungen für Krankenhaus in Ha Tinh, Vietnam, Wert 125.000 Euro

Eine privat finanzierte Vietnamreise ganz im Sinne von Hilfe und Verständigung unternahmen fünf Lionsfreunde 2016. Anlass war die Übergabe einer weiteren Spende und die Besichtigung des Krankenhauses. Wie hoch diese Hilfsaktion bewertet wurde, zeigt ein Dankeschreiben des vietnamesischen Botschafters in Deutschland S.E. Herrn Doan Xuan Hung an unseren Lions Club. Darüber hinaus hat der Lions Club Jena mit einer Vielzahl an Geldspenden unkomplizierte nationale und internationale Hilfe und Unterstützung geleistet, so z. B. für den Verein Sailing Kids Jena, den Tschernobyl-Verein Jena, die Jenaer Tafel, die Kinder-sprachbrücke Jena, die Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena, Hospiz und Palliativstation Jena, die Jena Caputs, die Kulturarena, für Flut- und Erdbebenopfer in Haiti, Pakistan, Nepal, Philippinen, Internationales Schülercamp, Augenklinik Cusco Peru.

Aktivitäten, um Spendengelder einzuwerben waren z. B. das Skatturnier, die Kunst-auktion und das Benefizkonzert in der Stadtkirche.

In der 25-jährigen Clubgeschichte wurden sieben Lionsfreunde für ihren außerordentlich hohen persönlichen Einsatz bei großen Projekten von Lions International mit der höchsten Auszeichnung, dem Melvin Jones Fellowship Award, geehrt. Davon sind heute Hans Bornschein, Prof. Dr. Reinhard Fünfstück, Karl-Heinz Hübscher, Christian Knerich und Prof. Dr. Waldemar Künkel sehr aktive Mitglieder im Lionsclub. Diese Dichte von Mitgliedern mit höchster Auszeichnung ist einmalig im Distrikt Thüringen/Sachsen Anhalt.

Zum Verständnis von Lions Clubs gehört auch, sich bei Clubvorträgen weiterzubilden, die Geselligkeit zu pflegen und sich mit anderen Lions Clubs auszutauschen. Interessante Vorträge wie „Stadtentwicklung Jena“, „Energiewende und Strom-speicher“, „Mobil im 21. Jahrhundert“, „Lebenslanges Lernen“ und Veranstaltungen wie Theater- und Konzertbesuche, gemeinsame Ausfahrten und Wanderungen bereichern das Clubleben und fördern den Zusammenhalt.

Wie weiter im Lions Club Jena?

25 Jahre Lions Club Jena

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 10. Oktober 2017 um 07:55 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 10. Oktober 2017 um 07:25 Uhr

Der Lions Club Jena hat beste Voraussetzungen, die bewährten Hilfsprojekte fortzusetzen und neue Projekte zu generieren. Es besteht ein gutes Netzwerk in der Region und Lions International eröffnet Möglichkeiten, weltweit vor Ort zu helfen und dabei die Spenden vieler Lions Clubs zu bündeln und schnell zu den Bedürftigen zu leiten.

Der Lions Club Jena ist auf Dauer angelegt, deshalb ist es wichtig, neue Clubmitglieder zu gewinnen und neue Ideen und neue Projekte zu entwickeln. Der Lions Club Jena hat in den letzten Jahren 10 neue Mitglieder aufgenommen.

Lionsfreund Christoph Gruß, Präsident im Lions Jahr 2017/18, hat das Jahr unter das Motto gestellt:

„Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers!“

Ein gutes Motto für die nächsten 25 Jahre. Albrecht Richter
Hans Bornschein

□□□□